

Punkt 1.- Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30. März 2007 – Annahme.

-----  
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 30.März 2007 anzunehmen.

Punkt 2.- Antrag auf Zuschuss : a) Karnevalsverein „SPITZ PASS AUF“ – Grüfflingen.

-----  
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Karnevalsverein „Spitz pass auf“ Grüfflingen für das Jahr 2007 einen Zuschuss von 100 Euro zu gewähren.

b) Betriebshilfsdienst der Gemeinde Burg-Reuland.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem landwirtschaftlichen Betriebshilfsdienst der Gemeinde BURG-REULAND für das Jahr 2007 einen Zuschuss von 200 € zu gewähren.

c) 3länder Klang – Oudler.

-----  
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig das Projekt „3länder Klang“ mit einem Zuschuss in Höhe von 250,00 zu unterstützen.

Punkt 3.- Förderverein Forst –und Holz V.o.G. St.Vith – Mitgliedschaft – Jahr 2007.

-----  
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig dem Förderverein Forst und Holz VOG – St.Vith einen Mitgliedsbeitrag von 0,025 Euro pro Einwohner sowie 0,025 Euro pro Hektar Waldbesitz für das Jahr 2007 zu gewähren.

Punkt 4.- Beschützende Werkstätte „Die Zukunft“ – Bezeichnung eines  
-----  
Gemeindevertreters für den Verwaltungsrat.

-----  
und BESCHLIESST infolgedessen Herrn CORNELY Karl-Heinz als Gemeindevertreter für den Verwaltungsrat der Beschützenden Werkstätte „Die Zukunft“ für die gesamte Legislaturperiode zu bezeichnen.

Punkt 5.- Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft – Bezeichnung eines  
-----  
Gemeindevertreters für den Verwaltungsrat.

-----  
und BESCHLIESST demnach :

Art.1.-als Gemeindevertreter für den Verwaltungsrat der Interkommunalen Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft, mit Sitz in 4700 EUPEN, Lascheterweg, 23 Herrn André KLEIS zu bezeichnen.

Art.2.- das vorgenannte Mandat endet beim Verlust des Mandates als Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Burg-Reuland, anlässlich der kommenden Erneuerung der Gemeinderäte oder durch die Zurückziehung des Mandates durch den Gemeinderat ;

Art.3.- eine Ausfertigung dieses Beschlusses ist der Interkommunalen Musikakademie der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Lascheterweg, 23, 4700 EUPEN, zu übermitteln.

Punkt 6.- Gemeinderatsbeschluss vom 01. März 2002 betreffend Festlegung der Zuschüsse  
-----  
– Abänderung von Punkt d (Friedhofkomitees der Gemeinde).

-----  
Nach Durchsicht seines Beschlusses vom 01. März 2002 betreffend Festlegung der Zuschüsse ab dem 01.01.2002 an die Musikvereine, Kirchenchöre, Senioren, 90-jährige, Friedhofkomitees usw. ;

Nach Kenntnisnahme eines Schreibens vom 19.04.2006 der Friedhofkomitees der Gemeinde Burg-Reuland auf Erhöhung des jährlichen Zuschusses ;

In Anbetracht, dass der vorgenannte Antrag auf einer Unkostensteigerung fußt ;

In Anbetracht, dass dieser Betrag zwecks Instandhaltung und Verschönerung der Friedhöfe dient ;

In Anbetracht, dass vorgenannte Arbeiten größtenteils unentgeltlich durch freiwillige Arbeiter ausgeführt werden ;

In Anbetracht, dass der Zuschuss nur zwecks Anschaffung von Material dient ;  
BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig Punkt d obengenannten Gemeinderatsbeschlusses wie folgt abzuändern :

- 1) ab dem 01.01.2007 erhalten die Friedhofkomitees der Gemeinde einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 325,00 Euro ;
- 2) dem Herrn Bezirkseinnehmer diesen Beschluss zwecks Ausführung zu übermitteln.

Punkt 7.- Ankauf eines neuen Baggerladers (inklusive eines gebrauchten Baggerladers) :  
----- Genehmigung des Lastenheftes, des Schätzpreises sowie Festlegung der Vergabeart.

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) das vom Gemeindegremium aufgestellte Sonderlastenheft (Musterlastenheft der Provinz) betreffend Ankauf eines Baggerladers sowie den Schätzpreis in Höhe von 66.550,00 Euro, MWSteuern einbegriffen zu genehmigen ;
- 2) den jetzigen Baggerlader einzutauschen ;
- 3) als Vergabeart das Verhandlungsverfahren ohne Veröffentlichung festzulegen (mindestens drei Firmen anschreiben) ;
- 4) die Ausgaben werden durch A.A.421/743-98, Jahr 2007, gedeckt.

Punkt 8.- Forsteinrichtung für den Gemeindegewald Burg-Reuland – Genehmigung.  
-----

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) beiliegendes Dokument beinhaltend die Überarbeitung der Forsteinrichtung für die Gemeindegewaldungen der Gemeinde Burg-Reuland zu genehmigen ;
- 2) diesen Beschluss dem Forstamt in St.Vith zu übermitteln.

Punkt 9.- Gemeindegerechnung – Jahr 2006.  
-----

BESCHLIESST der Gemeinderat bei acht Ja-Stimmen und fünf Enthaltungen (Herr ZEYEN, Frau KALBUSCH, Herr LENTZ, Herr STELLMANN und Frau RICHTER-HILLEN) ;

- 1) Die Gemeindegerechnung 2006 der budgetären Buchführung, welche wie folgt abschließt, zu genehmigen :
  - a) Haushaltsergebnis :

	<b>Netto-festgestellte Einnahmeanrechte</b>	<b>Ausgabeverpflichtungen</b>	<b>Haushaltsergebnis</b>
Ordentlicher Dienst	7.010.559,76 €	5.750.863,90 €	2.144.405,43 €
Außerordentlicher Dienst	2.624.882,88 €	2.624.882,88 €	0,00 €
Gesamtbeträge	9.635.442,64 €	8.375.746,78 €	2.144.405,43 €

b) Buchführungsergebnis :

	<b>Netto-festgestellte Einnahmeanrechte</b>	<b>Ausgabenrechnungen</b>	<b>Buchführungsergebnis</b>
Ordentlicher Dienst	7.895.269,33 €	5.229.642,97 €	2.665.626,36 €
Außerordentlicher Dienst	2.624.882,88 €	1.538.587,76 €	1.086.295,12 €
Gesamtbeträge	10.520.152,21 €	6.768.230,73 €	3.751.921,48 €

- 2) Die Ergebnisrechnung und Bilanzrechnung 2006 der allgemeinen Buchführung, welche wie folgt abschließen, zu genehmigen :
  - a) Ergebnisrechnung

Betriebsüberschuss : 961.325,14 €  
Außergewöhnlicher Defizit : - 67.180,09 €  
Überschuss Rechnungsjahr 2006 : 894.145,05 €

b) Bilanz

Aktiva am 31.12.2006 : 28.005.270,18 €  
Passiva am 31.12.2006 : 28.005.270,18 €

- 3) Den gegenwärtigen Beschluss nebst den Jahresrechnungen 2006 der Gemeinde der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zwecks Billigung und dem für die Gemeinde zuständigen Regionaleinnehmer zur Information zuzustellen.

Punkt 10.- Gemeindehaushalt 2007 – Abänderung Nr.1 und 2.

-----  
BESCHLIESST der Gemeinderat mit acht Ja-Stimmen, bei fünf Enthaltungen (Herr ZEYEN, Frau KALBUSCH, Herr LENTZ, Frau RICHTER-HILLEN und Herrn STELLMANN) die Haushaltsabänderung Nr.1 und Nr.2 anzunehmen und dieselben der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu übermitteln.

Zusatzpunkt, eingereicht durch die Liste Z.O.K.

1) Umgehungsstraße – Festlegen einer Trasse durch den Gemeinderat.

In Anbetracht, dass die Z.O.K. den Gemeinderat auf das große Verkehrsaufkommen auf der Straße Grüfflingen-Oudler-Wemperhardt hinwies und eine Verzögerung der Entscheidung nicht mehr hinnehmen kann ;

In Anbetracht, dass die Z.O.K. den Gemeinderat anmahnte sich auf eine der drei Trassen festzulegen und dem M.A.T. diesen Vorschlag zu unterbreiten ;

In Anbetracht, dass die w.f.E. diesen Vorschlag unterstützt ;

In Anbetracht, dass Herr MARAITE darauf hinwies, dass Mitte Mai ein Treffen zwischen den Straßenbauämtern des Großherzogtums Luxemburg und der Wallonischen Region vorgesehen ist und dass wenig später, sich die zuständigen Minister Michel DAERDEN und Claude WISELER treffen werden und erst danach mit einer endgültigen Entscheidung zu rechnen sei ;

In Anbetracht, dass Herr MARAITE noch mal auf die schwierigen Gespräche mit den verschiedenen Naturvereinigungen verwies ;

In Anbetracht, dass Herr MARAITE ebenfalls darauf hinwies, dass der Kostenpunkt eine entscheidende Rolle spielen wird und dass derjenige, der bezahlen muss, das letzte Wort haben wird ;

Auf diesen Gründen ;

BESCHLIESST der Gemeinderat einstimmig :

- 1) das Treffen der M.A.T. von Luxemburg und der Wallonischen Region sowie der beiden Herren Minister DAERDEN und WISELER abzuwarten ;
- 2) das Resultat der Studienbüros GREISCH abzuwarten ;
- 3) Herr MARAITE soll den Kontakt zum Studienbüro GREISCH herstellen, um eine Vorstellung im Gemeinderat zu erreichen ;
- 4) Dann erst soll der Gemeinderat dem M.A.T. seinen Vorschlag unterbreiten.

Der Sekretär,

Der Vorsitzende,

-----